

A

336  
340

# Der Generalbauinspektor für die Reichshauptstadt

Betrifft: Handbuch „D a s D e u t s c h e T h e a t e r“

Angaben über das Deutsche Nationaltheater in Weimar

Anlage zum Schreiben vom 12. Dezember 1940

Es wird gebeten, diesen Fragebogen baldmöglichst auszufüllen und einzusenden an:

Büro v o n L ü p k e, Berlin-Wilmersdorf, Hildegardstr. 5.

Falls einzelne Antworten nicht sogleich zu ermitteln sind, wird zu der Frage zu vermerken sein, wann eine nachträgliche Antwort erwartet werden kann.

Die dem Bühnenjahrbuch 1940 entnommenen Angaben sind zur Überprüfung und etwaigen Richtigstellung eingesetzt.

- 
1. Eigentümer (vollständige Anschrift): Land Thüringen
  2. Bestimmung der Bühne: für Oper — Operette — Schauspiel — Freilichtaufführungen — Variete — Kabarett\*)
  3. Bauherr: S.K.H. der Grossherzog Wilhelm Ernst von Sachsen-Weimar
  4. Architekt: Professor Max Littmann München
  5. Baujahr(e): 1906/07
  6. Tag der Eröffnung: 11. Januar 1908
  7. Umgestaltungen (bei mehrfachen baulichen Veränderungen unter a—f mit 1)... 2) usw. einsetzen):  
Bauliche
    - a) Veranlassung: Erweiterung —/Modernisierung — Brand — baulicher Verfall\*) des Zuschauerraumes, des Foyers und der Wandelhallen; gleichzeitig hat das Bühnenhaus eine vollständig neue Beleuchtungsanlage erhalten
    - b) Umfang: Bühnenhaus — Zuschauerraum — Magazine\*)
    - c) Baujahr(e): 1940
    - d) andere baugeschichtlich wichtige Ereignisse:

\*) Zutreffendes unterstreichen



e) Bauherr: Land Thüringen

f) Architekt: Professor Paul Baumgarten in Berlin

8. Bühneneinrichtung:

+ ) besonders aufstellbar m. Motorantrieb  
alte Art: Zerlegen der Bilder\*)  
neue Art: Dreh- + Schiebe-, Versenkbühne\*)  
Versenkungsanlage: Handbetrieb, elektrisch, hydr.\*) mit 3 Versenkun-  
Bühnenhimmel: fest, aufrollbar, hochziehbar, fahrbar\*)

Oberbühne 22,50 hoch

Unterbühne 5,00 tief

gen lox 1,20

Höhe vom Bühnenboden: 15<sup>00</sup> m.

Beleuchtung: Reglerstand: rechts, links, unten\*) vom Zuschauerraum

am Portal ← Brücke: ja, nein, im Zuschauerraum\*) 2 mal übereinander

Himmelsleuchten: Anzahl der Gestelle: 2 (fest) Brücke über Orchesterraum

Anzahl der Lampen: ca. 1608 in festen

Beleuchtungskörpern 480 in bewegli-

Beleuchtungsanlage wurde i. J. 1940 mit allen neu- Oberlichter, Anzahl: in 5 Rei- chen Versatzkörpern  
zeitl. 8a. Orchesterraum: fest, hoch, tief, versenkbar, unterteilt\*)  
Einrichtungen  
umgebaut

Höchstzahl der Musikerplätze: 56

Der Orchesterraum kann auf Höhe des Bühnenbodens mit elektr. Antrieb gebracht werden

9. Zahl der Sitzplätze:

a) heute 1071 ; ~~1000~~ das Gestühl/entfernt werden kann, Zahl

der Stehplätze: .....

b) bei der Eröffnung des Theaters: 1051 \*\*) m. v.

10. Heizungs- und Lüftungssystem des Zuschauerraums:

Die Heizung-Niederdruckwarmluftheizung mit Umwälzungsverfahren wurde 1940 auf den unteren Stand gebracht. Klimaanlage.

11. Außenansichten: Hauptfassade ganz sonst verputzt  
in Werkstein — Ziegelmauerwerk / — Beton —

Fachwerk --- verputzt --- unverputzt\*)

12. Ist der Gesamtbetrieb

a) in einem Gebäude untergebracht? Ja — nein\*) — oder

b) ~~befinden sich~~ Teile des Betriebes (Magazine — Übungsräume — Werkstätten) — in besonderen Anbauten oder selbständigen Gebäuden?\*) Altenburg und in Oberweimar

c) Magazinfläche im Hauptbau 470 qm — außerhalb 2730 qm m. v.

13. Durchschnittliche Stärke der Gefolgschaft:

einschl. Spieler	a) Solisten: 51 + 10 Pers.	d) Ballett: 18	Pers.
leiter usw.	b) Chor: 42	e) Techn. Kräfte: 54	"
	c) Orchester: 68	f) Verwaltung: 17	"

\*) Zutreffendes unterstreichen

\*\*) Angabe erbeten, falls vorhanden oder in kurzer Zeit zu ermitteln



14. Theatergeschichtlich wichtige Ereignisse (möglichst mit Zeitangabe) Im alten Weimarer Hoftheater (1779-1825)

a) Wichtige Uraufführungen: u.a. Schillers "Wallenstein"-Trilogie, "Maria Stuart", Wilhelm Tell, Kleist's "Zerbrochener Krug", im neuen Hoftheater (1825-1908) u.a. Hebbels "Nibelungen", Richard Wagners "Lohengrin", Humperdinks "Hänsel und Gretel", Richard Strauß' "Guntram"

b) Bedeutende Künstler:

Goethe "Theaterdirektor 1791-1817). Corona Schröter, Caroline Jagemann, Franz Dingelstedt, Franz Liszt, Richard Strauss, Peter Raabe u.a.

c) Dient(e) das Theater für Veranstaltungen allgemeinpolitischer oder anderer Bedeutung?

Ja, für Veranstaltungen der Partei mit repräsentativem Charakter  
Erwähnt sei auch, dass im Nationaltheater von Febr. bis Juli 1919 die Nationalversammlung stattfand.

15. Umbauter Raum des Theaters einschl. Bühne und Garderoben, jedoch ausschl. Magazine, Werkstätten, unbenutzter Keller- und

Dachbodenräume, abgerundet: 60 834 cbm. \*\*)

Magazine und Werkstätten . 7 820

16. Rauminhalt des Zuschauerraumes zus. 68654 cbm. \*\*)

17<sup>00</sup> x 16<sup>00</sup> x 13 = 3436 cbm *mit Zungenraum*

17. Baukosten (ausschl. Grundstück):

a) des Erstbaus \*\*) 2.008.350.--

b) größerer Umgestaltungen \*\*) 632.000.-- Erneuerung d. Zuschauerhaus

470.000.-- " d. Bühnenbeleuchtung

18. Einwohnerzahl der Stadtgemeinde mit Vororten Tiefurt, Oberweimar, Ehringsdorf u. Schöndorf

a) nach der letzten 1940 Zählung 62.238 Einwohner

3609 Soldaten

b) bei Eröffnung des Theaters 1908 = 32.194 Einwohner *mit*

19. Hersteller vorhandener, nicht ausleihbarer Lichtbilder des Theaters (Anschrift): Photographen: Louis Held, Arno Spieler,

E. Eckner sämtlich in Weimar *mit*

20. Sind einwandfreie Aufnahmen der Hauptansichten des Theaters auch bei voller Belaubung umgebender Grünanlagen möglich?  
Ja — ~~nein~~

21. Können zuverlässige Zeichnungen (insbes. Grundriss in Bühnenhöhe und Längsschnitt, z. B. die von der Baupolizei geforderten Zeichnungen i. M. 1:100) ausgeliehen werden — Originale —

Lichtpausen, Maßstab 1:100 1:200? Ja *mit*

\*) Zutreffendes unterstreichen

\*\*) Angabe erbeten, falls vorhanden oder in kurzer Zeit zu ermitteln



22. Welcher ortsansässige Architekt kann nötigenfalls mit der Vermessung des Gebäudes (Grundriss—Schnitt) gegen Vergütung beauftragt werden (Anschrift)?

23. Veröffentlichungen des Theaters in Zeitschriften, Broschüren, Buchwerken (Titel, Jahrgang, Verlag):

Denkschrift zur Eröffnung des Neubaues 1908 "Das Grossherzogl. Hoftheater"

Zeitung Deutschland in Weimar: Zur 25. Wiederkehr der Eröffnung des Theaters Nr. 10 Jahr 1933

Zeitung Deutschland zur Wiedereröffnung des Nationaltheaters nach dem inneren Umbau Jahr 1940

Zentralblatt der Bauverwaltung Berlin "Z. Wiedereröffng. d. Nat. Theaters" Nr. 34/35  
24. Ist eine Sammlung baulichen Schrifttums, neuer oder älterer Jahrg. Bauzeichnungen des dortigen Theaters oder anderer Theater- 1940

bauten des Großdeutschen Reiches vorhanden? Ja

Abgeschlossen: Weimar, den 30. Januar 1941

Generalintendanz

des Deutschen Nationaltheaters  
(Unterschrift)  
und der Weimarer Stadtkapelle

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

Denkschrift zur Wiedereröffnung des Theaters 1940 von Dr. Otto zur Nedden

\*) Zutreffendes unterstreichen

\*\*) Angabe erbeten, falls vorhanden oder in kurzer Zeit zu ermitteln